



Jahresbericht 2022

Jahresbericht 2022 / Andreas Bauer / Andreas Lauterbach / © TSV Königsbrunn



©DOSB/Sportdeutschland

Jung Dynamisch Aktiv Gesund
Königsbrunn
TSV

Der Sportverein für die ganze Familie

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Vorstands zur Delegiertenversammlung 2022	3
Basketball	5
Eiskunstlauf - Saison 2021/22	7
Der Gesundheits-Club des TSV Königsbrunn e.V.	9
Jahresbericht 2021 – Abteilung Judo	11
Jahresbericht 2021 der Schwimmabteilung des TSV Königsbrunn	14
Abteilung Stockschiitzen.....	16
Jahresbericht 2021 des Tennisclubs.....	17
Jahresbericht Boxabteilung	22
Jahresbericht Abteilung Tischtennis 2021/2022.....	24
<u>Jahresbericht der Abteilung Turnen.....</u>	<u>...25</u>
Aktuelles der Leichtathleten: Fehlt.....	29
Jahresbericht der Abteilung Volleyball: Fehlt	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Jahresbericht Abteilung Fußball: Fehlt	30
Abteilung Aikido: Fehlt	30

Bericht des Vorstands zur Delegiertenversammlung 2022

Liebe Sportkameradinnen
Liebe Sportkameraden,

Ich begrüße Euch alle ganz herzlich zur diesjährigen Delegiertenversammlung des TSV Königsbrunn. Ganz besonders begrüße ich die Ehrengäste des heutigen Abends, Herrn Bürgermeister Feigl, Herrn Dieter Greiner vom BLSV Bezirk Schwaben, Herrn Norbert Staub von der Schwabmünchener Allgemeine und unseren Präsidenten Herrn Detlef Füssel.

Ich bin sehr froh, dass wir uns wieder mit der vollen Delegierten Anzahl an einem normalen Ort versammeln können und nicht wie zuletzt in der Eishalle. Das ist der positive Aspekt in diesem Jahr. Die über 2 Jahre dauernde Corona Pandemie mit allen Einschränkungen geht in eine Art Normalität über. Wir dürfen aber nicht vergessen, dass wir mit dieser Krankheit in Zukunft permanent weiterleben müssen.

Der große Negative Aspekt in diesem Jahr begann am 24.2.2022 mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine. Das ist die viel schwerwiegendere Bedrohung für unsere Gesellschaft, für unsere Demokratie und unsere Kinder.

Niemand weiß, wie das ausgeht, und das macht mir wirklich Angst für die Zukunft.

Erfreulich war, das möchte ich hier erwähnen, dass unsere Schwimmabteilung ein Spendenschwimmen zugunsten einer Hilfsorganisation für die medizinische Versorgung ukrainischer Kinder durchgeführt hat. Da kamen fast 2500 € zusammen. Die Spende wurde dann vom TSV Königsbrunn auf 3.000 € aufgestockt. Herzlichen Dank an die Schwimmabteilung und Martina Görlich.

Auch das Sportjahr 2021 war noch geprägt von der Corona Pandemie, Sportbetrieb war erst ab Pfingsten wieder richtig möglich.

Auch dieses Jahr ist der FCA wieder in der Bundeliga geblieben

Wir haben auch wieder Weltmeisterschaft, dieses Jahr im Winter in Katar,

Erfreulich ist beim TSV Königsbrunn, dass wir den Einbruch bei den Mitgliedern, der im Vergleich zu anderen Vereinen moderat war, fast wieder kompensieren konnten.

Ihr seht nachher in den Berichten der Abteilungen, wie die sportlichen Aktivitäten wieder aufgenommen worden sind, welche gute Ergebnisse erzielt worden sind, und mit welchem großen Engagement und ungewöhnlichen Aktionen der Sportbetrieb wieder aufgenommen worden ist.

Dafür möchte ich auch im Namen des Vorstands bei allen Abteilungsleitern und Trainern ganz herzlich bedanken.

Ich bin jetzt 1 Jahr offiziell als Vorstand im Amt. Es war ein sehr anspruchsvolles Jahr. Corona Pandemie, geplante Investitionen bei den Abteilungen Fußball und Tennis, dazu später mehr. Weiter hatten wir intensive Gespräche mit der Stadt wegen der Hallensanierungen und dem Sportpark West. Die Gespräche waren nicht immer einfach, aber immer konstruktiv. Dafür möchte ich auch ganz herzlich bei der Stadt Königsbrunn bedanken. Ganz besonders bedanke ich mich bei der Stadt Königsbrunn für den Zuschuss zu unserer geplanten Investition beim Fussballplatz.

Die Arbeit im Vorstandsteam war sehr gut und konstruktiv. Wir haben ein sehr engagiertes Team.

Vielen Dank an die Kollegen.

Was gibt es weiter zu berichten?

In früheren Jahren stand an dieser Stelle die ausführliche Würdigung vieler sportlicher Erfolge der Mannschaftssportarten und der Einzelsportler. Für das Jahr 2021, wie auch schon 2020 fällt dieser Teil des Berichts dünn aus. Auch im Jahr 2021 beeinflusste die Corona-Pandemie den Spielbetrieb der meisten Sportarten im Amateurbereich. So wurde in vielen Sportarten der Spielbetrieb in den Sportligen früher beendet, verkürzt abgehalten oder ganz eingestellt.

Ein großer Erfolg gelang der ersten Herrenmannschaft der Abteilung Basketball. Hier konnte sich das Team in einer turbulenten Saison die schwäbische Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Bayernliga, der höchsten bayerischen Spielklasse, sichern.

Die 1. Mannschaft der Fußballer konnte sich über die Relegation in der Kreisliga halten. In der Abteilung Tischtennis konnte zwei Herrenteams den Aufstieg in die nächsthöheren Ligen schaffen.

Bei den Einzelsportarten fanden ebenfalls wenige Veranstaltungen statt. In der Boxabteilung konnte ein Sportler die bayerische Jugendmeisterschaft gewinnen. Beim Eiskunstlauf konnte ein Sportler den 2. Platz bei den Bayrischen Jugendmeisterschaften erreichen.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen guten Leistungen

Herzlichen Dank an alle Verantwortlichen im TSV Königsbrunn, die Abteilungsleiter und Übungsleitern für den großen ehrenamtlichen Einsatz und das Einbringen der persönlichen Zeit für die Mitglieder und Trainingskollegen.
Nur durch dieses Engagement ist das sportliche Wirken der Mitglieder erst möglich.

Last but not least bedanke ich mich bei den beiden Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle, Frau Knoll und Frau Kronberger, die mit ihrem engagierten Arbeiten das Tagesgeschäft maßgeblich abwickeln und bestens im Griff haben.

Ich wünsche uns allen eine gute Versammlung heute.

Wilfried Semmlinger

1. Vorstand TSV Königsbrunn

Basketball

Wie in den vergangenen Jahren war die gerade abgelaufenen Saison 21/22 im schwäbischen Basketball von vielen Unwägbarkeiten gekennzeichnet. Der Basketballbezirk Schwaben entschied sich für eine mehrmonatige Unterbrechung der Saison rund um den Jahreswechsel. Als Konsequenz ergab sich eine deutliche Verlängerung der Saison, teilweise bis Juni. In der Regel endet die Saison spätestens Mitte März. Durch diese Zwangspause war der ursprünglich abgestimmte Spielplan in allen schwäbischen Ligen nicht mehr durchführbar. Die Neukoordinierung desselben erzeugte in allen Vereinen einen erheblichen Mehraufwand und bewirkte nicht nur sportlich diskutable Abschlusstabellen, sondern auch den Rückzug einiger Mannschaften. Beispielhaft sehr gut nachvollziehbar anhand der Abschlusstabelle der Bezirksoberliga Schwaben der Herren.

Rang	Name	Spiele	W/L	Pkte	Körbe	Diff.
1	Netz16 Baskets Königsbrunn	12	10/2	20	923 : 789	134
2	BGLS Kangaroos Schwaben Augsburg	12	10/2	20	885 : 706	179
3	bba powered by BGL3	11	7/4	14	754 : 652	102
4	TV 1847 Augsburg 2	12	7/5	14	768 : 695	73
5	DJK Kaufbeuren	10	6/4	11	568 : 591	-23
6	Sportfreunde Friedberg	11	5/6	10	725 : 737	-12
7	TSV Haunstetten	13	5/8	10	701 : 801	-100
8	TSV Nördlingen 2	12	4/8	8	593 : 711	-118
9	TV Memmingen	12	3/9	6	691 : 775	-84
10	TSV Gersthofen	15	3/12	5	855 : 1006	-151
11	TSV Etting Ingolstadt	0	0/0	0	0+0	0
12	TSV Sonthofen	0	0/0	0	0+0	0

Abschlusstabelle der schwäbischen Bezirksoberliga Herren der Saison 21/22

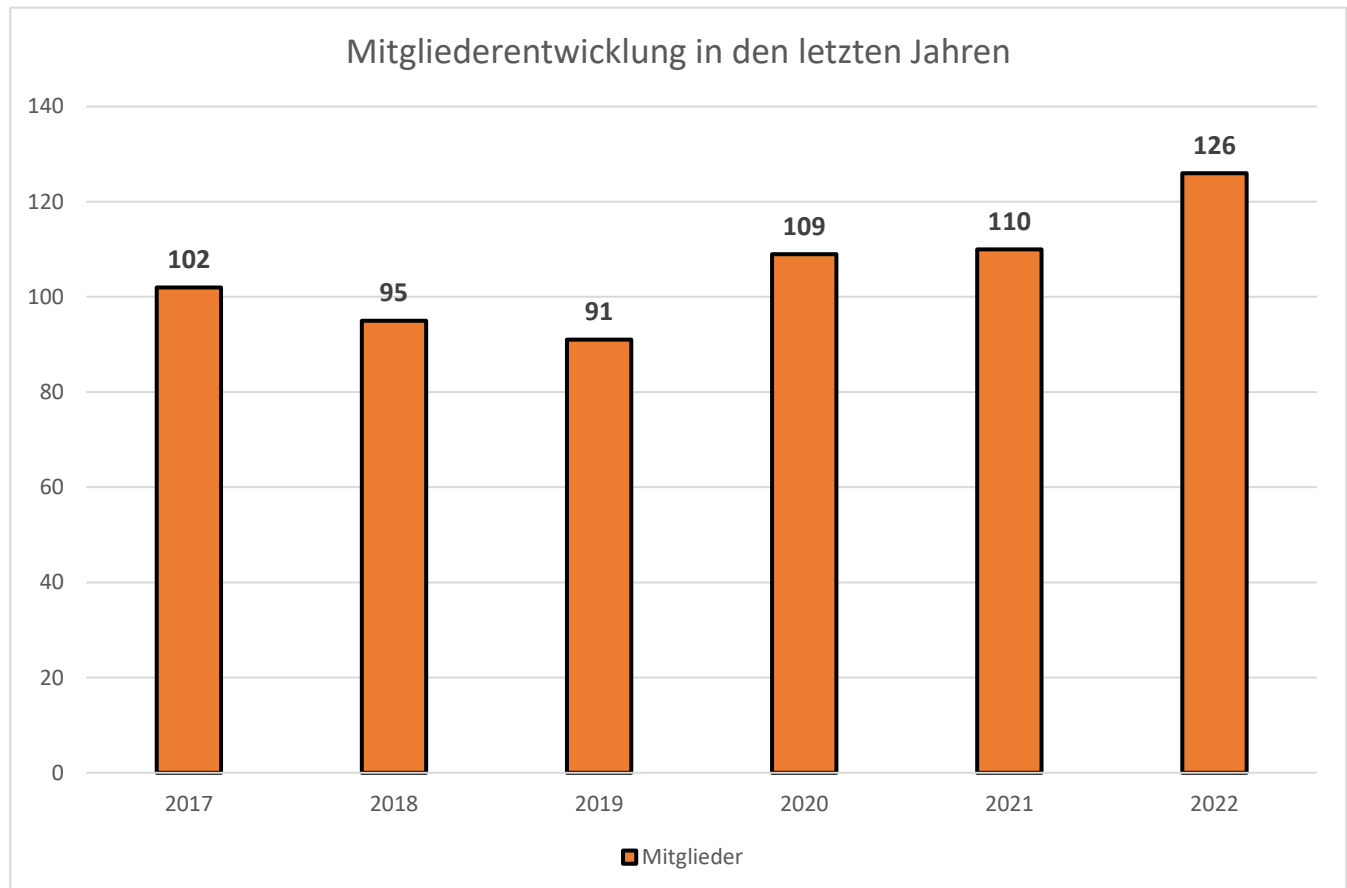
Trotz dieser Widrigkeiten gelang es den beiden Herrenmannschaften bis zuletzt um die vorderen Tabellenplätze der jeweiligen Ligen mitzuspielen. Die erste Herrenmannschaft unter dem Trainergespann Thorsten Schmidt und Marco Franken konnte sich sogar die schwäbische Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Bayernliga, der höchsten bayerischen Spielklasse, sichern.

Auf der großen Bühne erlebte Basketball in Form einer relativ jungen Spiel- und Wettbewerbsform, dem sog. 3x3, sein Debüt bei den Olympischen Spielen in Tokio. Aufgrund der hierbei verringerten Spieleranzahl, der kürzeren Spielzeit und des höheren Eventcharakters ist davon auszugehen, dass diese Spielform in den nächsten Jahren eine wesentliche Rolle bei der Mitgliedergewinnung spielen wird. Insofern nahmen einige Jugendliche aus der Abteilung bereits an entsprechenden Turnieren des bayerischen Basketballverbands teil und konnten erste Erfahrungen in diesem Bereich sammeln.



3x3 Turnier Hamburg – Quelle:
<https://3x3.basketball-bund.de/community/>

Im Hinblick auf die Mitgliederentwicklung der Abteilung zeigt sich ein weiterhin anhaltender Trend nach oben, trotz aller Schwierigkeiten der letzten Jahre.



Mitgliederentwicklung der Abteilung Basketball in den Jahren 2017 bis 2022

Der wesentliche Erfolgsfaktor für diese sehr erfreuliche Entwicklung ist das große Engagement unseres Trainerteams Breitensport mit den Hauptverantwortlichen Andreas Schmid, Markus Maczurek, Sabine Rieß und Stefan Hintermayr. Da allerdings das Trainer/Aktiven-Verhältnis mittlerweile seine Kapazitätsgrenze erreicht hat, liegt das größte Augenmerk der Abteilungsleitung weiterhin darauf mehr Engagierte zu gewinnen, die den Trainingsbetrieb regelmäßig und zuverlässig unterstützen können und wollen.

Abschließend gilt mein größter Dank unseren ehrenamtlich Tätigen ohne die alles Vorgenannte nicht möglich wäre. Wie im letzten Jahr möchte ich mich auch explizit bei unseren Mitgliedern für die gezeigte Treue und Geduld, trotz der vielen Frustrationserlebnisse der letzten Monate, bedanken.

von Janosch Rieß, Abteilungsleiter Basketball, Juli 2022

Eiskunstlauf - Saison 2021/22

Die eisfreie Zeit dauerte wegen der Lockdown-Maßnahmen diesmal extrem lange. Indoor-Sport war vom 01.11.2020 bis zu den Pfingstferien nicht erlaubt, so dass die Saison 2021/22 begann, wie die Saison 2020/21 aufgehört hatte, nämlich mit Online-Konditaining und Online-Tanzen. Ab Mai durften Kinder unter 14 dann wieder draußen in Kleingruppen von maximal 5 Teilnehmern trainieren, und das Wetter hat glücklicherweise in diesem Zeitraum meist mitgespielt. Bald darauf war Sport draußen auch für ältere und auch in größeren Gruppen wieder erlaubt, und nach den Pfingstferien konnten unter Hygiene-Auflagen auch die Sporthallen wieder genutzt werden. Natürlich erforderte das von den Sportlern viel Disziplin, und gerade die kleinsten waren nach der langen Online-Phase auch für das normale Konditaining nicht mehr zu begeistern.

Nur Läufer mit Einzeltraining konnten ab der zweiten Pfingstferienwoche einen Teil der ausgefallenen Vorsaison nachholen, da die Eishalle Haunstetten im Jahr 2021 nicht abgetaut wurde, sondern für Kadersportler und ab dem 01.06. auch für andere Läufer verfügbar war. 12 unserer Breitensportler nutzten, zusätzlich zu den beiden Kaderläufern Samuel und Josua Strobl, diese Möglichkeit.

Für die meisten unserer Mitglieder ging es dagegen erst mit Beginn der „Eiszeit“ ab dem 30. August wieder los. Der Eisbeginn war als kleiner Ausgleich für den langen Trainingsausfall um 1,5 Wochen vorgezogen, was es uns ermöglichte, 2 unserer 3 Ferienkurse komplett während der Sommerferien abzuhalten. Trotz wöchentlich wechselnder Hygieneschutzvorschriften haben diese Kurse wie auch der weitere Kursbetrieb über die gesamte Saison enorm hohen Zuspruch gefunden. Das bedeutet auch, dass der Mitgliederschwund wegen der Corona-Zeit bereits zu den Herbstferien wieder ausgeglichen war und wir bis zum Ende der Saison einen zumindest über die letzten 10 Jahre neuen Rekordstand erzielt haben.



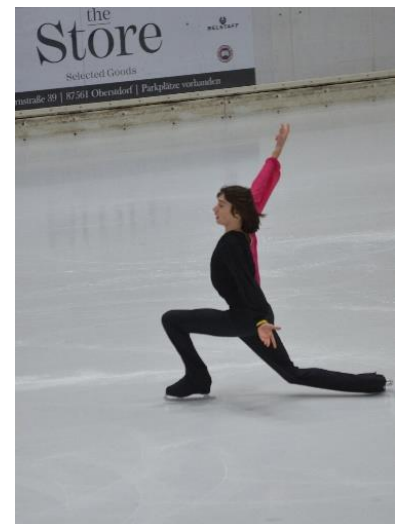
Der erste Saisonhöhepunkt war wie jedes Jahr unser Schaulaufen Anfang Dezember; ausnahmsweise fand es diesmal am Sonntag anstatt am Samstag statt, weil es ursprünglich als Teil des Rahmenprogramms für den Festakt zur Eröffnung der Straßenbahnlinie 3 angedacht war. Der Festakt wurde wegen der Lockdown-Maßnahmen abgesagt, wir haben unter strengen Hygieneauflagen (namentliche Zuweisung von Sitzplätzen unter Einhaltung des Mindestabstands zu anderen

Haushalten sowie Maskenpflicht) unser Schaulaufen dennoch durchgeführt. Alle Läufer, einschließlich derjenigen, die erst im September bis November mit dem Eislaufen begonnen hatten, konnten ihren stolzen Eltern ihr Können in den Gruppen-Choreographien zeigen (oben: Gr. 4/5). Die Übungsleiter hatten viel Fantasie und Überlegung in



die Musikauswahl, Choreographie und Kostüme gesteckt, so dass ein abwechslungsreiches Programm zustande kam. Zwischen den Gruppenbeiträgen zeigten unsere Kürläufer ihre Einzeldarbietungen bis hin zu beiden Wettbewerbsprogrammen unseres frischgebackenen bayrischen

Nachwuchs-Vizemeisters Josua Strobl (re.), sowie selbst einstudierte Kleingruppen-Choreographien (li.).



Auch alle Vereinswettbewerbe standen unter Corona-Vorzeichen: Lange war unklar, ob Wettbewerbe im Breitensport überhaupt durchgeführt werden können und unter welchen Auflagen. Schließlich waren wir der erste Verein, der sich getraut hat. Unser 3. Königscup fand am 29.01. mit 151 Teilnehmern aus 23 Vereinen statt. Zuvor traten beim rein internen TSV Mini-Cup 30 unserer jüngeren Läufer gegeneinander an. Weitere 29 Läufer beim Königscup und 6 beim TSV Mini-Cup konnten krankheits- bzw. quarantänebedingt nicht antreten. Auch unsere Läufer waren davon betroffen, und so gab es bei nur 4 tatsächlich am Königscup angetretenen Startern einen Sieg und zwei dritte Plätze durch Josua Strobl (Nachwuchs A Jungen), Sabine Proksche (Adults Bronze Damen) und Laura Ucci (Kürklasse 6A). Trotz der Absagen dauerten die Wettbewerbe von 08:00 morgens bis 21:00 abends – mehr wäre an einem Tag nicht möglich gewesen.

Im Februar und März fanden weitere Wettbewerbe anderer bayrischer Vereine statt. Unsere Kürläufer nahmen an den Pokalen in Mittenwald, Bad Aibling und Rosenheim teil und konnten dort bei 7 Starts 4 Podestplätze erreichen (rechts: Kathi Eder in Rosenheim, Platz 2).



Außerdem erzielte Josua Strobl (li.) bei den Bayrischen Nachwuchs-Meisterschaften und den Bayrischen Jugendmeisterschaften den 2. Platz, beim Heiko-Fischer-Pokal in Stuttgart den 3. Platz und beim Großen Berliner Bär, den Deutschen Nachwuchs-Meisterschaften und dem Deutschlandpokal gute Mittelfeldplätze.



Nachdem bereits Ende der Saison 2019/20 ein Teil unserer Vereinstests dem Lockdown zum Opfer gefallen war und in der Saison 2021/21 gar keine Tests stattfinden konnten, haben wir in dieser Saison sowohl vor Weihnachten als auch am Saisonende an jeweils mehreren Terminen Tests abgenommen.

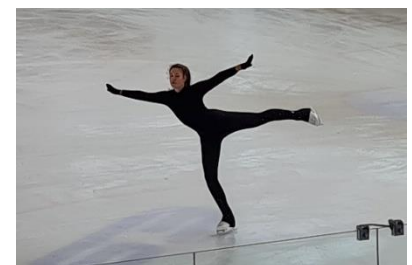


So konnten wir eine neue Rekordbeteiligung von 168 abgenommenen Tests verzeichnen (141 Tests ohne Nachholtests, auch das wäre neuer Rekord):

Test 1: 65x	Test 5: 11x
Test 2: 32x	Test 6: 11x
Test 3: 26x	Test 7: 9x
Test 4: 14x	

Auch bei den Klassenlaufprüfungen der Deutschen Eislauf Union haben unsere Läufer erfolgreich teilgenommen: Viktoria Neumeier legte Kürklassen 7, 6 und 5 ab, Tanja Eisenburger (re.) Kürklassen 8, 7 und 6, Laura Ucci Kürklasse 6 und Katharina Eder Kürklassen 8 und 7.

Mit dem Sommerkondi hat bereits im April die Vorbereitung auf die nächste Eissaison begonnen. Auch das Pfingsttraining in Oberstdorf für die fortgeschrittenen Läufer wird voraussichtlich wieder stattfinden können. Der Beginn der nächsten Eissaison ist für den 09. September geplant, wie üblich eine halbe Woche vor Schulbeginn.



Weitere Informationen zu den laufenden Aktivitäten und Terminen finden Sie auf unsere Internetseite <http://eiskunstlauf.tsvkoenigsbrunn.de>.

Lilian Eisenburger

Lilian Eisenburger
Abteilungsleiterin

Der Gesundheits-Club des TSV Königsbrunn e.V.

Stillstand im Studio – Corona hatte uns voll im Griff.

Nach 8 langen Monaten, in denen unsere Kurse pausieren mussten, startete am 31.05.2021 die Ballschule der Abteilung Basketball mit Sabine Rieß. All unsere Gesundheitskurse folgten und die Teilnehmer waren wieder mit großem Eifer dabei. Wie bereits im letzten Jahr wurden die in 2020 begonnenen Kurse bis in die Sommerferien hinein fortgesetzt.

Zu unserem großen Bedauern verließ uns Tanja Buchberger, die ihre Wirbelsäulengymnastik-Kurs über 17 Jahre erfolgreich und mit viel Leidenschaft geführt hat. Hiermit bedanken wir uns ganz herzlich bei Tanja für ihr großartiges Engagement.

Leider fand sich kein Nachfolger, so dass der Kurs aufgelöst werden musste.

Mit Claudia Freund konnten wir eine neue Yoga-Stunde am Mittwochabend starten. Wir begrüßen Claudia ganz herzlich in unserem Studio.

Unser Ballettkurs für Grundschüler wurde anfangs sehr gut angenommen, leider können wir ihn aufgrund sehr geringer Teilnehmerzahlen nicht weiterführen. Wir danken Jasmin Talano für ihr herzliches Engagement.

Wir danken allen unseren Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern, die uns weiterhin die Treue halten.

Das findet aktuell in unserem Studio statt (Stand Juli 2022)

Montag

8.45-9.45 Uhr	Hatha – Yoga	Michaela Apostel
10.00-11.00 Uhr	Hatha – Yoga	Michaela Apostel
18.00-19.00 Uhr	Zumba	Dagmar Korbelius

Dienstag

9.30-10.30 Uhr	Qi-Gong - Chinesische Heilkunst	Maja Jonas
10.45-11.45 Uhr	Qi-Gong - Chinesische Heilkunst	Maja Jonas
17.00-18.00 Uhr	Haltung + Bewegung durch Ganzkörpertraining	Stefanie Bischof
18.15-19.15 Uhr	Haltung + Bewegung durch Ganzkörpertraining	Stefanie Bischof
19.30-20.45 Uhr	High-Low-Aerobic mit BBP-Training	Dagmar Korbelius

Mittwoch

8.30-9.30 Uhr	Haltungstraining – sanft und effektiv	Miriam Bischof
17.45-19.00 Uhr	Yoga	Claudia Freund

Donnerstag

9.00-10.15 Uhr	Pilates	Manuela Hahn
18.40-19.40 Uhr	Haltung + Bewegung durch Ganzkörpertraining	Stefanie Bischof
19.45-21.15 Uhr	Step-Aerobic und Bodytraining	Dagmar Korbelius

Freitag

9.00-10.00 Uhr	Gymnastik " 55 - Plus " ganzjährig nur für TSV-Mitglieder	Sieglinde Kreiser
10.00-12.00 Uhr	Gemeinsam tanzen in Kursform – Gebühr auf Anfrage	Sieglinde Kreiser
14.45-15.30 Uhr	Kindertanz	Abteilung Turnen
15.45-16.45 Uhr	Jazzdance (14-16 Jahre)	Abteilung Turnen
17.00-18.00 Uhr	Jazzdance (11-13 Jahre)	Abteilung Turnen

Jahresbericht 2021 – Abteilung Judo

COVID-19 stellte 2021 weiterhin den Sport und im Besonderen eine Kontaktsportart wie Judo vor große Herausforderung. Die Änderungen der Bedingungen von Seiten der Politik waren unregelmäßig und teilweise schlecht vorhersehbar. Immer, wenn ein Training stattfinden durfte, konnte dieses in unserer Abteilung durchgeführt werden.

Mitgliederzahlen:

Trotz der Einschränkungen haben wir kaum Mitglieder verloren. Sobald die Öffnung wieder planbaren Judo-Sport ermöglichten, kamen zum einen die bisherigen Mitglieder wieder in die Halle, zum anderen auch viele neue Kinder als Mitglieder hinzu. So war die Mitgliederzahl der Abteilung zum Jahreswechsel wieder wie vor der Pandemie bei gut 110 Mitgliedern. In der Jahreshauptversammlung gab es nach 20 Jahren einen Wechsel in der Abteilungsleitung.



Abteilungsleitung seit 26.10.2021 – v.l.n.r.: Daniel Rauhut (Jugendleiter), Alfred Rauhut (1. Abteilungsleiter), Anja Mayer (Schriftführerin), Marina Paesler (2. Abteilungsleiterin), Andreas Mayer (Kassenwart)

Trainingsbetrieb:

Es wurde alternativ Onlinetraining angeboten und auch gerne angenommen. Sobald das Außentraining erlaubt war, konnten die Kindergruppen zumindest Judobewegungen mit Abstand und Fitnesstraining auf der Wiese mitmachen. Die Jugendlichen und Erwachsenen haben sich in diesen Zeiten zu Kleingruppen im erlaubten Maß zu Waldlauf an einem Trimmichpfad etc. verabredet um sich wenigstens fit zu halten.

Neben der Covid-Situation belastete zudem die Übergangshallensituation wegen der Schulsanierungen den Trainingsbetrieb bis in den November. Zum 29.11.2021 konnten wir jedoch wieder in die „alte“ aber frisch renovierte Turnhalle der Grundschule Süd zurückkehren und die beiden Regeltage Montag und Donnerstag in allen drei Trainingsgruppen, also Grundschüler/ 11-15 Jahre/ 15+ und Erwachsenen, durchführen. Ein weiterer Termin am Mittwoch für Extratraining wie Kata, Gürtelprüfungsvorbereitung, zusätzliche Wettkampfvorbereitungen und Kurse konnte hinzugebucht werden und steht ab 2022 zur Verfügung.

Durch die ausreichende Anzahl an Trainern und Trainerassistenten (m/w) konnte auch bei Trainerausfall wegen vorgeschriebener Selbstisolation (Corona-positiv) durch kurzfristige Vertretung immer das Regeltraining stattfinden. Ein besonderer Dank geht hier an die Flexibilität unserer Trainer und Assistenten.



Bilder von Gürtelprüfungen sowie die erweiterte Abteilungsleitung seit November 2021

Gürtelprüfungen:

Durch die starken Einschränkungen der Sportausübung und speziell der Kontaktsportarten konnte mit einem echten Judotraining erst gegen Juli 2021 angefangen werden. Somit fanden Gürtelprüfungen für zwei Kinder erst kurz vor den Sommerferien wieder statt. Im Dezember konnten dann trotz der schwierigen Situation 8 weiß-gelbe, 4 gelbe und 1 grüner Gürtel in der vereinseigenen Prüfung verliehen werden. Ferner bestanden Jona Schmid den 2. Kyu (blauen

Gürtel) und Daniel Rauhut den 1. Kyu (braunen Gürtel) durch ihre Leistungen bei der Bezirksprüfung für Blau- und Braungurte in Augsburg. Als generell herausragende Leistung und zusätzlich erschwert durch die Coronasituation in 2020 und 2021 ist die Judoabteilung stolz auf unsere Übungsleiterassistentin Anja Mayer, die als Bundesligakämpferin mit ihrer Trainingspartnerin aus dem Raum München zuhause weitertrainierte und im August die Prüfung zum 1. Dan, dem schwarzen Gürtel, und damit den 1. Meistergrad im Judo, bestanden hat.

Wettkampferfolge:

Es fanden wegen der Coronamaßnahmen in Bayern keine Breitensportwettkämpfe statt.

Ziele:

Sobald wieder Wettkampfbetrieb auf Bezirksebene stattfindet, wollen wir uns 2022 bei den Einzelmeisterschaften wieder beteiligen.

Jahresbericht 2021 der Schwimmabteilung des TSV Königsbrunn

Das Jahr 2021 begann, wie das Jahr 2020 geendet hatte; Die Corona-Pandemie hatte uns weiterhin fest im Griff, das Hallenbad des Gymnasiums Königsbrunn war geschlossen.

Bei Öffnung im Juni starteten wir allerdings voll durch: Durch die Abteilung war im Vorfeld Webclub angeschafft worden, sodass die Schwimmer nun alle erfasst werden konnten und so die Teilnehmeranzahl pro Gruppe nicht überschritten wurde.

Auch dank einiger neuer Trainer und Helfer konnte eine Vielfalt an Trainingseinheiten durchgeführt werden. Alle Teamsitzungen fanden bis dahin online statt.

Im **Juli** fanden dann die **Schwimmabzeichen-Wochen** statt und zahlreiche Kinder machten Swimstars, Bronze-, Silber-, Gold- oder das Leistungsschwimmabzeichen.

Nach dieser langen Schwimmpause waren die Kinder hochmotiviert und haben herausragende Leistungen gezeigt.



Große Freude herrschte bei den Kindern, weil wir erstmals wieder ein **Weihnachtsschwimmen** veranstalten haben. Der Nikolaus brachte den Kindern eine kleine Überraschung und sprach einige Worte zu jeder Gruppe.

Nach der langen Pause und den immer noch strengen Regeln in der Schule und im öffentlichen Leben hat das den Kindern sichtlich gut getan. Im Wasser herrschte ein buntes Treiben und die Kinder hatten großen Spaß:



Falls Sie unsere Abteilung näher kennenlernen oder mehr Informationen über unsere Tätigkeit erfahren möchten, finden Sie uns unter www.schwimmen-tsv-koenigsbrunn.de.

Ein Bericht von Elke Sturm

Abteilung Stockschützen

Nach der durch die Pandemiebestimmungen bedingten Pause ab Ende Oktober 2020 trafen wir uns erstmals wieder am 01. Juni 2021 zum Stockschießen. Leider war unser langjähriges Mitglied Xaver Schmid im Frühjahr 2021 verstorben. Ihn werden wir, wie auch die beiden in den letzten Jahren verstorbenen Mitglieder Claus-Peter Klug und Willi Haggenmüller, stets in guter Erinnerung behalten.



Bild: TSV Königsbrunn Stockschützen mit unseren Freunden vom TSV Oberottmarshausen

Mittlerweile besteht eine gute Partnerschaft mit den mitgliederstarken Stockschützen des TSV Oberottmarshausen. Das sieht dann so aus, dass wir an deren Trainingstagen (Montag und Mittwoch) teilnehmen können und diese an unserem Trainingstag (Dienstag).

Damit erreichen wir auch bei uns meistens eine Anzahl von mindestens acht Spielern und können so, wie von den Regeln vorgesehen, mit zwei Vierer-Mannschaften gegeneinander um den Sieg spielen.

Meist wird dann nach dem Spiel bei einem Getränk die Geselligkeit noch ein wenig gepflegt.

Wie oben bereits erwähnt ist unser Trainingstag der Dienstag mit Beginn um 16 Uhr. Gespielt wird ganzjährig, nur bei Schnee, Eis oder Regen auf der Asphaltbahn müssen wir passen.

Interessenten sind jederzeit willkommen.

Siegfried Steinhart, Juni 2022

Jahresbericht 2021 des Tennisclubs

Nachdem die Platzvorbereitungen trotz Wintereinbruch gut vorankamen, konnte unser Technischer Leiter, Dr. Manfred Meßmer die Platzeröffnung für Mittwoch, den 14. April verkünden. Es wurden jedoch zu Beginn die Plätze 1, 5, 6 und 7 bespielbar gemacht, die restlichen Plätze waren ab Montag, den 19.4.2021 verfügbar. An dieser Stelle gilt ein besonderer Dank unseren Platzwartern Ottmar Melchor und Herman Frank die guten Seelen des Tennisheims, die mit großem Tatendrang unsere Plätze in Schuss hielten! Herzlichen Dank!!!



Clubheim

Die Sommertennissaison 2021 sollte eine besondere Saison werden: es wurde wieder gespielt jedoch unter Berücksichtigung der COVID-Auflagen, nachdem die Saison 2020 ausfiel. Wir begrüßten viele neue Mitglieder und freuten uns wieder ein starkes Kontingent an Mannschaften melden zu können. Neue Trainingsideen für Kinder von 5-8 Jahren, die Dank der Ausbildung von Theresa Weiberg und Jonas Messmer mit der Heidelberger Ballschule an Tennis spielerisch herangeführt wurden, hielten Einzug. Weiterhin wurden zahlreiche Fast Learning Kurse angeboten, die stark frequentiert waren. Auch mussten während der Saison neue Trainer rekrutiert werden, da die Nachfrage nach Trainerstunden stark anstieg.



Den Start machten die Trainings, allerdings nur in Kleingruppen und unter Auflagen, die von allen Beteiligten gut eingehalten wurden.

Am Samstag den 01.5.21 wurde der Aktionstag für Groß und Klein „Deutschland spielt Tennis“ durchgeführt. An dieser Veranstaltung nahmen alle Anfänger, Quereinsteiger oder Fortgeschrittene teil. Das Programm war passend für jede Altersgruppe. Bei den Kleinsten wurden spezielle Ball -und Motorikübungen angeboten, Jugendliche und Erwachsene trainierten mit erfahrenen Trainern die ersten Schlagtechniken. Entsprechendes Schlägmaterial und passende Bälle wurden vom Verein gestellt. An diesem Aktionstag konnte man sich über das gesamte Vereinsangebot und den Einstieg in den Tennissport informieren.

Das beliebte Trainingskonzept „Fast Learning“ wurde vorgestellt: Dieses gliedert sich in drei Stufen, wobei der Einstieg ganz einfach und ohne große Vorbereitung passiert. Die Teilnehmer genossen den sofortigen Spielspaß in einer homogenen Trainingsgruppe und waren von den schnellen Lernerfolgen begeistert.

Auch in diesem Jahr konnte der TSV wieder mit sportlichen Höchstleistungen glänzen.



Am Pfingstwochenende fand die schwäbische Jugendmeisterschaft für die Altersklassen U8-U18 in Gersthofen auf der schönen und weitläufigen Anlage des TC Rot-Weiß Gersthofen statt. Den größten Erfolg konnte dabei Eda Uzun in der Klasse U 9 (Midcourt) feiern. Eda erreichte in einem sehr starken Teilnehmerfeld im Spielmodus jeder gegen jeden mit Gegnern ausschließlich aus dem BTV Förderkader den 2. Platz. In der nächsten Altersklasse U 14 gingen mit Timo Bauer und Yakub Uzun zwei erfahrene Spieler an den Start und zeigten tolles Tennis. Timo war sehr

lange auf Augenhöhe gegen seinen um einige LK besseren Gegner und musste sich zum Schluss sehr unglücklich geschlagen geben. Yakub Uzun hatte ein wenig Pech in der Auslosung und verlor sein Match gegen seinen 2 Jahre älteren Gegner. Im größten Teilnehmerfeld startete Marc Shvedov in der Klasse U 16 ins Turnier und konnte sich bis ins Viertelfinale durchkämpfen, musste sich jedoch dort dem an Nr. 4 gesetzten Gegner geschlagen geben. Die Ergebnisse zeigen vor allem, dass wir mit unserem Tennisförderkonzept im Jugendbereich auf einem sehr guten Weg sind und möchten in den nächsten Jahren noch mehr Kinder für die schwäbischen Meisterschaften abstellen.

Zum Saisonende konnte die Abteilung Tennis bereits ein tolles Fazit ziehen: Die Junioren 18 Mannschaft hatte sich aufgrund einer Mannschaftsabmeldung schon Ende Juni die Meisterschaft gesichert und stieg eine Klasse nach oben auf. Bei den Herren 50 kam es am letzten Spieltag zum Spitzenspiel auf der Heimanlage gegen den SSV Höchstädt. Dabei verstärkte sich der Gegner mit Herren 40 Bezirksligaspielern, damit man als aktueller Tabellenzweiter noch die Meisterschaft nach Höchstädt holen konnte. Nach sehr umkämpften Einzeln stand es unentschieden 2:2, doch die Königsbrunner Herren wollten mindestens ein Unentschieden erreichen und spielten das entscheidende Doppel über drei Sätze. Leider schwanden die Kräfte zum Schluss und man musste das Doppel hauchdünn verloren geben. Die Meisterschaft konnte man sich dennoch sichern und die ersten drei Mannschaften in dieser Gruppe hatten zum Saisonende jeweils 8:2 Punkte, der TSV Königsbrunn hatte jedoch die bessere Spielbilanz.

Im Lokalderby der Herren 40 gegen den TSV Haunstetten war es ebenfalls sehr spannend. Nachdem in den Einzeln einige Spiele von den Mannschaften aufgrund Verletzung abgegeben wurde, stand es 3:3 nach den Einzeln. In den Doppeln konnte sich Haunstetten mit ein wenig Glück durchsetzen und gewann zum Schluss 5:4. Jedoch wurde aufgrund der fehlerhaften Aufstellung beim TSV Haunstetten das Spiel für 7.2 für unseren Verein gewertet, damit sind wir weiter an der Tabellenspitze.

Unsere Damen Mannschaft trat gegen den Tabellenführer TC Augsburg III an. In knappen Matches sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln konnte sich der TC Augsburg mit 6:3 durchsetzen.

Unsere jüngsten Mannschaften Kleinfeld und Midcourt belegt zu Saisonende die Plätze 2 und 3.

Zum Abschluss veranstaltete der Tennisverein vor den Ferien gemeinsam mit dem Bayerischen Tennisverband am Samstag, den 31. Juli 2021, den Talentino Cup für Kleinfeld und Midcourt, hierbei durften wir auf TeilnehmerInnen aus ganz Bayern freuen.



Mit 36 Kindern aufgeteilt in verschiedenen Altersklassen fanden auf insgesamt 9 Plätzen die Gruppenspiele statt. In Zeitspielen und Kurzsätzen wurden alle Spiele perfekt im Zeitplan durchgeführt.

Als Ausrichter konnte unser Verein zwei Sieger mit Eda Uzun in der Klasse U 10 weiblich (Midcourt) und Nils Bauer in der U 9 männlich (Kleinfeld) stellen. Eine Überraschung mit dem dritten Platz in seinem ersten Turnier war Raffael Schmidl, der erst seit gut zwei Monaten in der Tennisabteilung des TSV Königsbrunn spielt. Am Ende bekamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Ehrenpreis und eine Urkunde.

Zwei besondere Anlässe waren außerdem zu vermelden:



Unser Mitglied Marianne Staebler wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Tennisabteilung geehrt. Unser Abteilungsleiter Markus Korbilius bedankte sich für langjährige Treue. Marianne ist noch sehr aktiv als Spielerin und man trifft sie regelmäßig auf unserer Anlage! Herzlichen Glückwunsch!



Der Tennisboom in der Tennisabteilung des TSV Königsbrunn riß nicht ab, in der Saison 2021 wurden über 40 neue Mitglieder gewonnen. Aus diesem Grund wurde zu Jahresbeginn die neue Position eines Mitgliedermanagers geschaffen. Diese übernahm Yücel Uzun.

Nun konnte die Abteilung mit Sonja Göttle das 250. Mitglied in der Abteilung begrüßen: Herzlich willkommen! Sonja Göttle startete heuer mit dem Tennis und begann mit drei Freundinnen in einem Fast Learning Kurs bei unserem Trainer Uwe Kornhass.

Unser Mitgliedermanager Yücel Uzun überreichte bei perfekten Tenniswetter ein kleines Willkommensgeschenk.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten und unseren 9 Trainern. Ganz besonders danken wir nochmals unseren Sportwarten, die uns mit viel Professionalität und Unaufgeregtheit durch dieses schwierige Jahr geleitet haben.

Wir würden uns freuen, sie auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen, um sie in unser aktives, geselliges Vereinsleben aufzunehmen!

Mit sportlichen Tennisgrüßen

Dagmar Böhm- Lachmann für die Abteilung Tennis

Jahresbericht Boxabteilung

Trainingsbetrieb

Im Jahr 2021/2022 konnte die Boxabteilung endlich wieder das regelmäßige Training aufnehmen. Trotz unterschiedlichster Rahmenbedingungen – bedingt durch ständige Änderungen der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung – konnte durch den Einsatz, durch die Disziplin und das Engagement der Verantwortlichen sowie der Mitglieder der Trainingsbetrieb im zweiten Pandemiejahr aufrechterhalten werden. 3G, 3GPlus, 2G und unterschiedlichste Inzidenzen, haben durchgehend für neue Regularien und Herausforderungen gesorgt, die uns jedoch nicht vom Training abhielten. Das Kinderboxtraining von Maxim Horn erfreute sich dabei einer so großen Beliebtheit, dass es inzwischen komplett ausgebucht ist. Leider kam es trotz aller Bemühungen dennoch zu pandemiebedingten Kündigungen von Mitgliedschaften.

Um unseren Trainingsbetrieb dauerhaft zu sichern haben unsere langjährigen Boxer und Mitglieder des TSV Königsbrunn, Waldemar Lichtner und Florian Wolf, erfolgreich ihre Trainerausbildung abgeschlossen. Nun ergänzen sie fortan tatkräftig und kompetent den Trainerstab.



Aufwärmen der „19:00 Uhr Gruppe“ unter Leitung von Waldemar Lichtner

Abteilungsversammlung

Anders als im Trainerstab gab es bei der Ende 2021 stattgefundenen Abteilungsversammlung keine nennenswerten Änderungen. Die Abteilungsleitung wurde einstimmig entlastet und sämtliche Funktionäre wiedergewählt. Eine potenzielle Planung des traditionellen Gautschboxens wurde aufgrund der Pandemie verschoben. Inzwischen steht fest, dass auch im Jahr 2022 weder die „klassische Gautsch“ noch das Gautschboxen stattfinden wird.

Wettbewerbe und Veranstaltungen

Auch wenn der Trainingsbetrieb wieder erfolgreich aufgenommen werden konnte, so ist die Anzahl der Wettkämpfe dennoch sehr reduziert gewesen. Trotz aller Umstände war es auf der eingeschränkten Wettkampfebene ein erfolgreiches Jahr für die Boxabteilung des TSV Königsbrunn. Jawes Roy gelang es zunächst sich bei der Bayerischen Jugendmeisterschaft im Juli 2021 den ersten Platz zu erkämpfen. Im April 2022 folgte dann in Aichach der Titelgewinn der Schwäbischen Meisterschaft.

Wir hoffen nun, dass das Schlimmste überstanden ist und unsere Kämpfer künftig wieder öfter in den Ring steigen können.



Jawes Bayerischer Jugendmeister



Jawes Schwäbischer Meister



Daniel Dollma Sieg auf einer Nachwuchsveranstaltung



Wettkämpfer Lazaros im Training

Jahresbericht Abteilung Tischtennis 2021/2022

Die Abteilung Tischtennis blickt 2021/2022 auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Auch 2021/2022 war – wenn auch nicht so massiv wie die beiden vorangegangenen Spielzeiten – durch die Corona-Krise teilweise eingeschränkt. So wurde im Rahmen der aufkommenden Omikron-Variante vom Bayerischen Tischtennis-Verband Ende 2021 entschieden, dass die Saison unterbrochen und als einfache Serie zu Ende gespielt wird.



Geschafft! Unsere erste Herrenmannschaft beim entscheidenden Auswärtssieg beim SC Siegertshofen zum Klassenerhalt in der Landesliga am 16.04.2022

Im Mannschaftsspielbetrieb hatte die 1. Herrenmannschaft in der Landesliga dieses Jahr verletzungsbedingt deutlich zu kämpfen und geriet durch eine Negativserie zwischenzeitlich ins abstiegsgefährdete Hintertreffen. Doch der Erfolg kehrte in einem phänomenalen Endspurt mit zwei Auswärtssiegen in den letzten beiden Saisonspielen wieder zurück, so dass unser Spitzenteam die Klasse halten konnte.

Die 2. Herrenmannschaft sicherte sich durch starke Auftritte in der Hinrunde eine durchwegs komfortable Tabellenposition im Mittelfeld, die sie auch am Ende der Saison mühelos über die Ziellinie retten konnte. Im Pokal drang die Mannschaft bis ins Final Four Turnier am 30.04.2022 vor, musste sich den beiden Konkurrenten allerdings geschlagen geben.

Die 3. Herrenmannschaft belegte ebenfalls einen Platz im Mittelfeld.

Besonders erfolgreich schnitten unsere 4. und 5. Herrenmannschaft ab. Beide sicherten sich über ihre Endplatzierungen (4. Herren Zweiter, 5. Herren Erster) den Aufstieg in die nächsthöhere Liga. In beiden Teams war die ausgeglichene Besetzung der Mannschaften Schlüssel zum Erfolg. Aus Altersgründen verzichtet unsere 5. Herrenmannschaft jedoch darauf, kommendes Jahr in der nächsthöheren Liga anzutreten.

Sportlich leider durchwachsener verlief die Saison für unsere Damen, die mit zwei Spielerinnen vom FC Haunstetten als Spielgemeinschaft mit dem schönen Kofferwort „SG Königstetten“ antraten und sich in ihrer Liga mit dem vorletzten Platz zufrieden geben mussten.

Das Abschneiden der beiden Jungenmannschaften in ihren Ligen ist aufgrund des nicht vollständig absolvierten Spielplans nicht verwertbar. Wir hoffen, dass unsere Nachwuchsspieler kommende Saison zu mehr Einsätzen kommen können, um ihre Trainingsfortschritte auch im Wettkampf umzusetzen!

Einen besonderen Erfolg konnte die 1. Jungenmannschaft allerdings im Pokal erzielen: Das junge Team um Yannik Merz, Noel Berchtenbreiter und Elias Pfeilstetter sicherte sich den Bezirkspokal und musste sich beim weiterführenden Final Four Turnier in Thannhausen eine Woche später nur ganz knapp der späteren Siegermannschaft vom TTC Langweid II geschlagen geben.

Bei den Einzelleistungen stach vor allem Youngster Florian Lippert heraus, der in der höchsten Spielklasse Herren A schwäbischer Vizemeister wurde und sich für die Bayerische Meisterschaft qualifizierte. Auch bei der Deutschen Meisterschaft durfte er am 11.06./12.06.2022 antreten.



Links oben: Die Spieler bei der 33. Königsbrunner Stadtmeisterschaft am 12.06.2022 „Rainer Eger Cup“

Rechts oben: Die Spieler beim REWE Michael Mayr Cup am 06.01./07.01.2022

Links unten: Unsere „Oldies“, die 5. Herrenmannschaft, Aufsteiger in ihrer Liga

Rechts unten: Unsere tapferen Jungs der 1. Jungenmannschaft als frisch gebackener Pokalsieger

2021/2022 richtete die Abteilung Tischtennis ebenfalls mehrere Turniere aus.

Der Verantwortungsbereichsleiter Finanzen Markus Nistler organisierte im August 2021 ein Bratpfannenturnier, bei dem der Spaß im Vordergrund stand.

Ebenfalls im August fand die Vereinsmeisterschaft statt. Sieger im Einzel und Doppel wurde Ronny Schönborn.

Zur Jahreswende 2021/2022 verschärfte sich die Corona-Situation nochmals mit dem Aufkommen der Omikron-Variante, so dass der REWE Michael Mayr Cup Anfang 2022 unter erheblich größerem ehrenamtlichen Helferaufwand mit Einlass- und Testkontrollen durchgeführt werden musste. Am 23.04.2022 war die Abteilung Königsbrunn dann in der Willi-Oppenländer-Halle Austräger der Relegationsspiele auf Bezirksebene.

Am 11.06./12.06.2022 fand dann die 33. Königsbrunner Stadtmeisterschaft als Rainer Eger Cup statt mit einer zusätzlichen Hobbyklasse zu den Spielklassen der Vereinsspieler.

Bezüglich der geselligen Veranstaltungen konnten wir unseren Andechsausflug in schöner Atmosphäre am 05.09.2021 begehen. Nur wenige Tage später versammelten sich 12 Königsbrunner und Königsbrunnerinnen in der Ritterschwemme des Schloss Kaltenberg. Bei Spareribs, leckerem Kräuterbaguette und gutem dunklen Bier konnte ein schöner Abend verbracht werden.

Am 11.09.2021 fand der Sportwettkampf (Basketball, Fußball und Völkerball) sowie die jährliche Saisoneneröffnungsfeier bei zünftigem Spanferkel-Essen statt.

Die Weihnachtsfeier musste pandemiebedingt abgesagt werden. Am 02.07.2022 pilgerte die Abteilung erneut in die Klostergastronomie Andechs, um dort schöne Stunden bei Speis und Trank zu verbringen.



Ein Teil unseres harten Kerns beim Ausflug in Kaltenberg

Auch im Bereich Sponsoring konnte die Abteilung mitten in der schwierigen Corona-Zeit 2021 mit dem Ingenieurbüro Eger einen neuen Hauptsponsor gewinnen. Die finanzielle Zuwendung stellt in ihrer Höhe einen neuen Rekord dar und beschert der Abteilung einen deutlichen finanziellen Schub.

Sportlich, gesellig und organisatorisch blickt die Abteilung Tischtennis im Großen und Ganzen sehr zufrieden auf die abgelaufene Spielzeit zurück!

Liebe TSV Sportkameraden, liebe Leserinnen und Leser,

mittlerweile erhält die Normalität nach der Corona-Pandemie wieder Stück für Stück Einzug in unseren Alltag, so dass auch das Vereinsleben endlich wieder aufblühen kann. Dies hilft uns, unserem Auftrag – den Menschen unsere Sportarten nahezubringen und Mitglieder zu gewinnen – wieder besser nachkommen zu können.

Die Abteilung Tischtennis hat alles in allem ein zufriedenstellendes Jahr hinter sich, bei dem sportliche Einzel- und Mannschaftserfolge erzielt werden konnten, die Geselligkeit endlich wieder auflebte und der Ausbau des Sponsoren-Netzwerkes weiter vorangetrieben werden konnte. Wir wünschen uns, dass dieser positive Trend nach der langen Corona-Durststrecke weiterhin anhält.

Neue Mitglieder sind wie immer herzlich willkommen!

In diesem Sinne wünschen wir allen „Schwesterabteilungen“ unseres TSV auch weiterhin den verdienten Erfolg und dass sie jetzt mehr denn je durchstarten können!

Herzlichst



Ihr Petro Bannout

Abteilungsleiter TSV Königsbrunn/Tischtennis

LEW
Lechwerke

**REGIONAL.
ENGAGIERT.
LEW.**

„Wir fördern Spitzensport ebenso wie nachhaltige Jugendarbeit in den Vereinen. Die Lechwerke sponsern zum Beispiel die Augsburger Panther und ihre Nachwuchs-Mannschaften. Der blaue LEW-Helm ist im Lauf der langjährigen Partnerschaft schon zu deren Markenzeichen geworden.“

Sebastian Schipfel, Koordinator Sportsponsoring mit Nachwuchsspielern des AEV

VORWEG GEHEN

www.lew.de



Das Jahr 2021 der Turnabteilung



Das Jahr 2021 war in der Turnabteilung wie auch in allen anderen Lebensbereichen sehr stark durch Corona geprägt. Durch die Lockdowns und Einschränkungen war ein normaler Trainingsbetrieb kaum möglich. Unsere Trainer und Übungsleiter versuchten trotzdem so gut es ging Training abzuhalten und durch Online-Training oder Training im Freien zumindest eine Möglichkeit zu schaffen sich etwas zu bewegen.

Der Bayerische Turnverband hatte im Frühjahr 2021 entschieden alle für dieses Jahr geplanten Wettkämpfe und Veranstaltungen auszusetzen. Da auch die Turnabteilung alle ihre für dieses Jahr angedachten internen Aktionen und Wettkämpfe absagte fanden im Jahr 2021 keinerlei Veranstaltungen statt.

Zum Ende des Jahres mussten wir leider auf Grund von fehlenden Trainern eine unserer Leistungsgruppen auflösen. Alle anderen Gruppen konnten glücklicherweise gehalten werden.

Wir hoffen, dass im kommenden Jahr wieder ein normaler und geregelter Trainingsbetrieb statt finden kann.

Tobias Ruder, Abteilungsleiter

Jahresbericht der Abteilung Volleyball

In der Saison 2021/22 gingen zwei Erwachsenenteams (1 Herren, 1 Damen) sowie zwei Jugendteams für die Volleyball-Abteilung des TSV Königsbrunn auf Punktejagd. Es wurde versucht, die Saison trotz der laufenden Corona-Krise bestmöglich durchzuziehen. Letztlich wurde auf für diese Spielzeit der Abstieg ausgesetzt und nur Aufstiege gewertet. Beide Teams dürfen in der kommenden Saison wieder in ihren Ligen starten.



Impressionen der Saison

Aktuelles der Leichtathleten: Fehlt
Jahresbericht Abteilung Fußball: Fehlt
Abteilung Aikido: Fehlt

Turn- und Sportverein Königsbrunn e.V.

Bgm. Wohlfarth-Str. 40
86343 Königsbrunn
Telefon: 08231 - 32 380

E-Mail: office@tsvkoenigsbrunn.de

Internet: www.tsvkoenigsbrunn.de und tsv-koenigsbrunn.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Wilfried Semmlinger / Stefan Hintermayr / Peter Schwind

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Wilfried Semmlinger / Stefan Hintermayr / Peter Schwind

Registergericht: Amtsgericht Augsburg unter der Nummer

Registernummer: VR 20021

Steuernummer nach § 27a: 102/111/00147

Umsatz-Steuer-ID: DE127510653